

16.09.85

Wi

— 1 —

Empfehlungen**der Ausschüsse**

zum

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Wirtschaftsplans
des ERP-Sondervermögens für das Jahr 1986
(ERP-Wirtschaftsplangesetz 1986)

Punkt der 554. Sitzung des Bundesrates am 27. September 1985

Der federführende Wirtschaftsausschuß empfiehlt dem Bundesrat, gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes zu dem Gesetzentwurf wie folgt Stellung zu nehmen:

1. Der Bundesrat begrüßt die vor allem in den Bereichen des Umweltschutzes vorgesehene wesentliche Erhöhung des Kreditrahmens im ERP-Wirtschaftsplan 1986. Der Gesetzentwurf trägt damit der Forderung des Bundesrates Rechnung, die ERP-Umweltprogramme in den Bereichen Abwasserreinigung, Abfallwirtschaft und Luftreinhaltung spürbar zu erhöhen (Entschließung des Bundesrates vom 24. Mai 1985 - Drucksache 194/85 (Beschluß)).
2. Im übrigen hält der Bundesrat in Anbetracht der weiter rückläufigen Kapitalmarktzinsen und der im kommunalen Bereich nach wie vor angespannten Finanzlage eine weitere Verbesserung der Konditionen für wünschenswert, um durch die Erhöhung der Investitionsanreize gerade in den baurelevanten Sektoren des Umweltschutzbereichs die angestrebte Verbesserung der Arbeitsplatzsituation in der Bauwirtschaft zu sichern.

3. Teil I Kapitel 1 Titel 853 12

- a) In Kapitel 1 Titel 853 12 sind bei der Zweckbestimmung nach dem Wort
"Abfallwirtschaft"
die Worte
"und Deponiesanierung"
anzufügen.
- b) In den Erläuterungen zu Titel 853 12 sind in Satz 1 nach dem Wort
"Abfallverwertung"
die Worte "sowie zur Deponiesanierung"
einzufügen.

Begründung:

Neben der Abfallbeseitigung und Abfallverwertung gewinnt die Sanierung von Altdeponien zunehmend an Bedeutung. Untersuchungen der letzten Zeit haben eine Vielzahl von sanierungsbedürftigen Flächen aufgezeigt, die teilweise ein langfristiges Gefährdungspotential darstellen (Schutz des Bodens und des Grundwassers).

Insbesondere die Kommunen stehen damit vor einer zusätzlichen großen finanziellen Belastung. Dies macht eine Aufnahme der Deponiesanierung in den Förderkatalog des ERP-Umweltschutzprogramms notwendig, insbesondere weil in der nächsten Zeit modellhafte Projekte und Pilotvorhaben durchgeführt werden müssen.